

Anleitung für die Bedienung der Steckdosenkombination mit Bahn-RCD im Tunnel

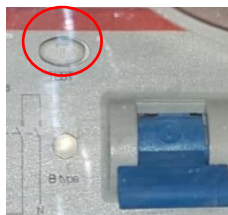
Stromversorgung im Tunnel

Im Tunnel und in unterirdischen Haltestellen sind in Abständen bis ca. 50m Dreh- und Wechselstromsteckdosen vorhanden.

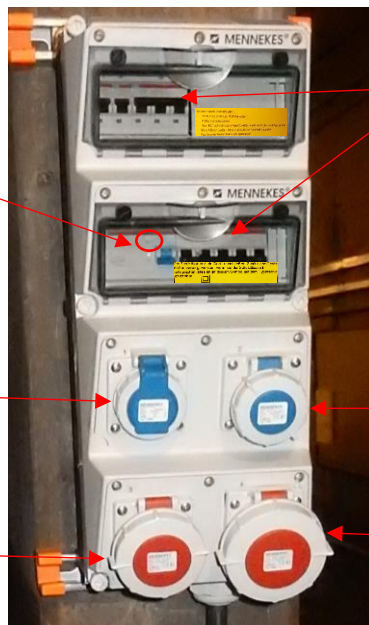
Vorgabe VGF: Nutzung durch mindestens EuP (Elektrotechnisch unterwiesene Personal).

- Die Steckdosenkombinationen sind wie folgt aufgebaut und die Verwendung erklärt:

Aufbau:



Bahn-RCD
Prüftaste



Bahn-RCD und Sicherungselemente

Bajonettverschluss
Schutzkontaktsteckdose 16A
230V AC

Bajonettverschluss
CEE 16A Feuerwehnbuchse
230V AC

Bajonettverschluss
CEE Buchse 16A
400V AC

Bajonettverschluss
CEE Buchse 32A
400V AC

Verwendung:

Achtung bedingt durch Bahn-RCD

Pro Steckdosenkombination nur ein Gerät anschließen. Zusätzliche Geräte dürfen versorgt werden, wenn sie der Schutzklasse II entsprechen. Dies ist an diesem Symbol auf dem Typenschild erkennbar.



Verwendung Bajonettverschluss

- Zum Anschließen der Verbraucher Bajonettverschluss aufdrehen.
- Nach Ende der Arbeiten den Verbraucher trennen und den Bajonettverschluss verriegeln.

Verwendung der Schutzklappen

Nach Gebrauch die Schutzklappen ordnungsgemäß schließen und mit den Rändelschrauben zuschrauben.

Benutzung Fehlerstromschutzschalter (RCD)

- Vor Nutzung der Anlage - RCD einschalten
- Prüftaste einmalig drücken
- Wenn RCD nach erstmaligem Versuch auslöst. RCD wieder einschalten und Verbraucher anschließen
- Wenn RCD nicht auslöst. Arbeit einstellen und TLZ-platz informieren
- Nach Ende der Arbeiten RCD wieder ausschalten